



Protokoll	Kirchgemeindeversammlung Dienstag, 28. Mai 2019, 20.00 Uhr im Pfarreiheim
Vorsitz	Theo Sury
Verwalter	Silvio Bertini
Protokoll	Franziska Leimer, Kirchgemeindeschreiberin
Anwesend	19 Stimmberechtigte
Entschuldigt	Otto Derendinger, Marie-Theres Bruder, Jörg Probst, Martin Schaffner

Traktanden

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmenzähler
3. Protokoll der ausserord. KGV vom 01.04.2019
4. Verabschiedung der Rechnung 2018
5. Bericht der RPK
6. Informationen zur Zukunft der Pfarrei St. Klemenz Bettlach
7. Verschiedenes

1. Begrüssung

Theo Sury begrüsst die Anwesenden zur Kirchgemeindeversammlung.

Die Einladungen mit der Traktandenliste wurden im amtlichen Anzeiger sowie im Kirchenblatt publiziert. Das Protokoll der KGV vom 01.04.2019 sowie die Rechnung 2018 konnten vorgängig beim Haupteingang der Kirche bezogen werden.

Die erwähnten Unterlagen liegen an der Versammlung für die Anwesenden bereit.

2. Wahl der Stimmenzähler

Roger Bader wird als Stimmenzähler vorgeschlagen und einstimmig gewählt. Es sind 19 Stimmberechtigte anwesend.

3. Protokoll der KGV vom 01.04.2019

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt und verdankt.

4. Verabschiedung der Rechnung 2017

Die Rechnung 2018, mit integriertem RPK-Bericht, wurde vor Sitzungsbeginn den Anwesenden abgegeben. Finanzverwalter, Silvio Bertini, erläutert die Rechnung 2018.

Durch den Kirchgemeinderat und das Kirchgemeindepresidium wurden im Rechnungsjahr 2018 Nachtragskredite in der Höhe von CHF 9'564.85 genehmigt. Selbstfinanzierung 16.98 %, Nettovermögen pro Mitglied Fr. 410.90. Der Gewinn der Rechnung wird dem Eigenkapital gutgeschrieben.

Das Finanzvermögen weist flüssige Mittel von CHF 551'734.16 und das Bankguthaben, welches durch das Pfarramt gepflegt wird CHF 24'446.59 aus.

Die wichtigsten Zahlen im Überblick:

Ertragsüberschuss laufende Rechnung	CHF	103'485.71
Netto-Ausgaben der Investitionsrechnung	CHF	11'345.60
Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen	CHF	44'031.60
Auflösung der Vorfinanzierung	CHF	0.00
Bestandesrechnung mit Aktiven und Passiven	CHF	1'278'033.86
Bankguthaben durch Pfarramt gepflegt	CHF	24'446.59
Eigenkapital per 31.12.2018	CHF	1'158'457.12

Kleinere Budget-Abweichungen gegenüber der Rechnung resultierten aus Wasser-, Strom und Heizkosten. Diese sind schwer zu budgetieren.

Begründung Ausgaben:

Die Personalkosten liegen CHF 30'000.— unter dem Voranschlag, weil seit Juli 2018 die Vakanz besteht. Die meisten Ausgaben wurden nach dem Voranschlag getätigt.

Keine ausserordentlichen Ausgaben gegenüber dem Voranschlag ausgeführt. Bei der Pfarrhausmieten Reduktion da nur 7 Monate das Haus bewohnt war.

Begründung Einnahmen:

Die Steuereinnahmen fielen, mit CHF 86'000.—, massiv höher aus als budgetiert. Dieser Budgetposten kann nicht gross gesteuert werden, da die Kirchgemeinde die Einschätzung von der Einwohnergemeinde erhält. Der Jahrzeitenfonds wurde bisher zu 1% verzinst. Dies entspricht nicht der aktuellen Marktsituation. Auf Empfehlung der RPK wird die Verzinsung auf 0% gestellt. Der Jahrzeitenfonds weist einen Aufwandüberschuss von CHF 207.25 aus.

Beim Investitionskredit (Kreditbeschlüsse Verpflichtungskredit) wurden CHF 11'345.60 abgerechnet. Vorfinanzierungen sind keine benötigt worden.

Die Rechnung 2018 wird einstimmig genehmigt.

5. Bericht der RPK

Silvio Bertini erläutert den RPK-Bericht. Dieser ist integrierender Bestandteil der Rechnung 2018.

Die RPK, namentlich Toni Köhli, Marco Schommer und Vittorio Palazzo haben die Rechnung, bestehend aus Verwaltungs- und Bestandesrechnung, geprüft.

Die RPK hält fest, dass die Verwaltungs- und Bestandesrechnung transparent und tadellos geführt wurde. Sie danken dem Finanzverwalter, Silvio Bertini, für die exakt und korrekt geführte Jahresrechnung und die angenehme Kooperation bei der Prüfung. Diese erfolgte gemäss kantonaler Gesetzgebung und Gemeindeordnung des Kantons Solothurn.

Der RPK-Bericht wird durch die Kirchgemeindeversammlung zur Kenntnis genommen.

Theo Sury dankt Silvio Bertini im Namen des Kirchgemeinderates herzlich für seine sehr professionelle Arbeit im Namen der Kirchgemeinde. Das Amt für Gemeinden hat ein Bericht, über die Führung der Finanzen, unsere Kirchgemeinde abgefasst. Marco Schommer wird nach Afrika auswandern, daher hat er die Demission in der RPK eingereicht. Sein Nachfolger ist im Bankensektor tätig und wird zu ggz. eingesetzt.

6. Informationen zur Zukunft der Pfarrei St. Klemenz Bettlach

In der momentanen Situation ist das ganze Team bereit Mehraufwand zu leisten, dadurch entstehen höhere Pensen. Viele langjährige freiwillige Personen helfen die Vakanz mitzutragen. Am 8. Mai wurde das Stelleninserat gemeinsam mit Grenchen in der Kirchenzeitung geschaltet. Auf den Stellenmarkt hat es zurzeit wenig Priester welche eine Arbeit suchen. Für die Gemeinden Bettlach und Grenchen werden ein leitender Priester sowie eine Patoralraumleister gesucht. Es ist klar, dass gemeinsam mit Grenchen ein Pastoralraum aufgebaut werden muss. Dies soll jedoch erst geschehen, wenn die Stellen besetzt sind. Bereits sind Reaktionen auf das Stelleninserat eingegangen, jedoch sind diese eher negativ. Gemeinsam mit dem Personalamt des Bistums Basel wird nach eine gute Lösung gesucht.

In einigen Bereichen werden wir mit Grenchen wenn möglich zusammenarbeiten. Das Profil der Pfarrei Bettlach soll erhalten bleiben. Es sind zwei Gemeinden mit unterschiedlichen Ausrichtungen, welche in Zukunft gemeinsame Wege beschreiten sollen. Die ist allen bewusst, aber die Zusammenarbeit mit Grenchen ist zurzeit offen, konstruktiv und im miteinander.

Polnischer Priester, Antoni Tomkiewicz, sollte die Ferienzeit der beiden Pfarreien überbrücken. Leider ist der Priester erkrankt und kann die Ferienzeit nicht übernehmen. Wie die Sommerferien nun abgedeckt werden, ist noch unklar. Wir hoffen auf eine gute Lösung für die Ferienzeit.

7. Verschiedenes

Am 1. April wurde der Kredit für die Sanierung des Pfarrhauses gesprochen. Per Ende Juli ist der Baubeginn geplant. Die Ausschreibungen erfolgen mit der Option der Etappierungsmöglichkeit. Es wird Instand gestellt, was notwendig ist. Ende Juni wird das Pfarreisekretariat ins Omega-Zimmer gezü-
gelt.

In der kantonalen Statistik ist Bettlach mit 35 Austritten 2018 im höheren Segment als andere vergleichbaren Kirchgemeinden. Erfreulicherweise erhalten wir auch jährlich ein Kircheneintritt.

Neuer Finanzausgleich des Kantons Solothurn hat negative Auswirkungen für die Finanzen der Kirchgemeinde Bettlach.

Theo Sury dankt allen Anwesenden für das Erscheinen und Mittragen. Er erklärt die Sitzung um 21.00 Uhr als geschlossen und lädt alle noch zu einem kleinen Apéro ein.

Kirchgemeinde Bettlach

Präsident:

Kirchgemeindeschreiberin:

Theo Sury

Franziska Leimer

Bettlach, 18. Juni 2019